

# ROS und Ungefährlichkeitsvermutung

**ROS-Berichte als Teil eines einseitigen Vollzugsnarrativs?**

**Kritische Bemerkungen unter dem Gesichtspunkt einer**

**Ungefährlichkeitsvermutung**

**Rafael Studer, Institut für Strafrecht und Kriminologie, Universität Bern**

6. September 2023

# Inhalt des Vortrags

## 3 Teile:

1. Strafrechtliche Einordnung von ROS
2. Ungefährlichkeitsvermutung
3. Herausforderungen

## 1. Teil:

# Strafrechtliche Einordnung von ROS

ROS-Berichte als Teil der umfangreichen Vollzugsakten

## 1. Teil:

# Strafrechtliche Einordnung von ROS

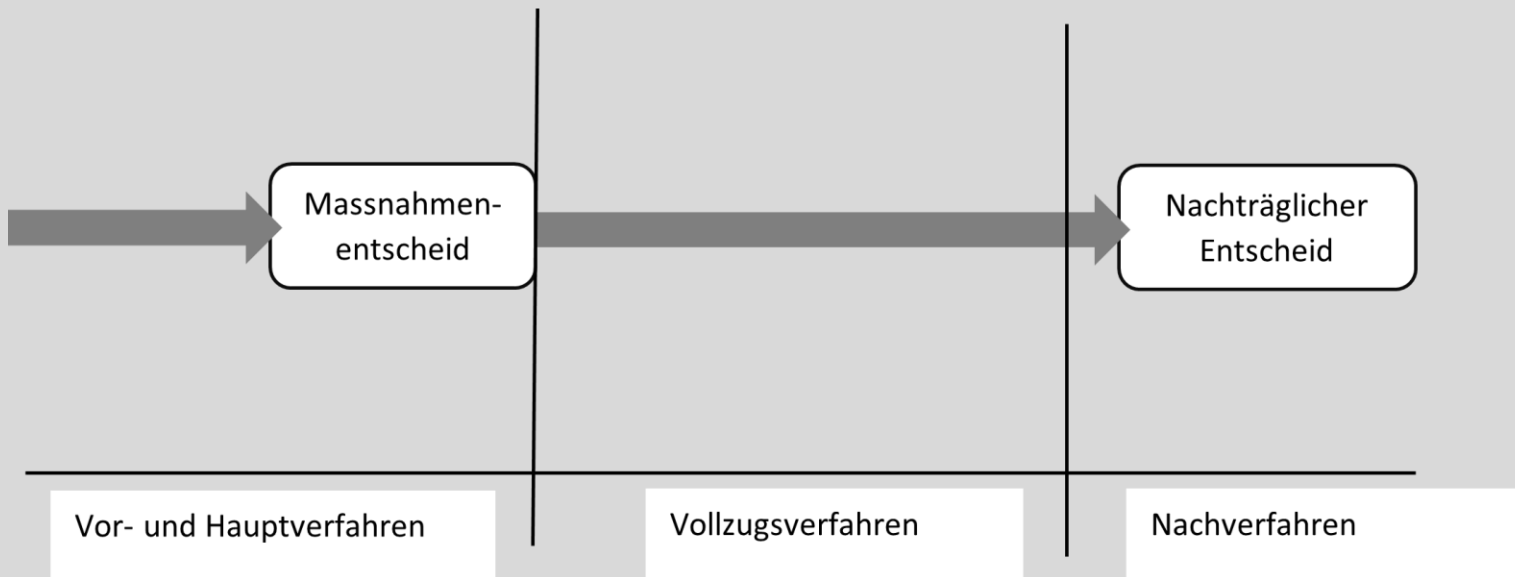
ROS-Berichte als Teil der umfangreichen Vollzugsakten

Orientierung am Risiko

Einseitiges Narrativ der Vollzugsakten

# Anwendungsbereich: Vollzugsverfahren

## «Vorverfahren des Nachverfahrens»



# Rückfallrisiko und Gefährlichkeit

## Begriffliche Abgrenzung

Rückfallrisiko

+

Verhältnismässigkeit

---

= Gefährlichkeit → Massnahme

## 2. Teil:

# Ungefährlichkeitsvermutung

## 2. Teil:

# Ungefährlichkeitsvermutung

Strafen	Massnahmen
Schuld	Gefährlichkeit
Unschuldsvermutung	Ungefährlichkeitsvermutung?



# Teilgehalte der Ungefährlichkeitsvermutung

## Eingrenzung

Prozessualer Teilgehalt:

In dubio pro reo respektive Unschuldsvermutung

Materiellrechtlicher Teilgehalt:

Verhältnismässigkeitsprinzip

# Teilgehalte der Ungefährlichkeitsvermutung

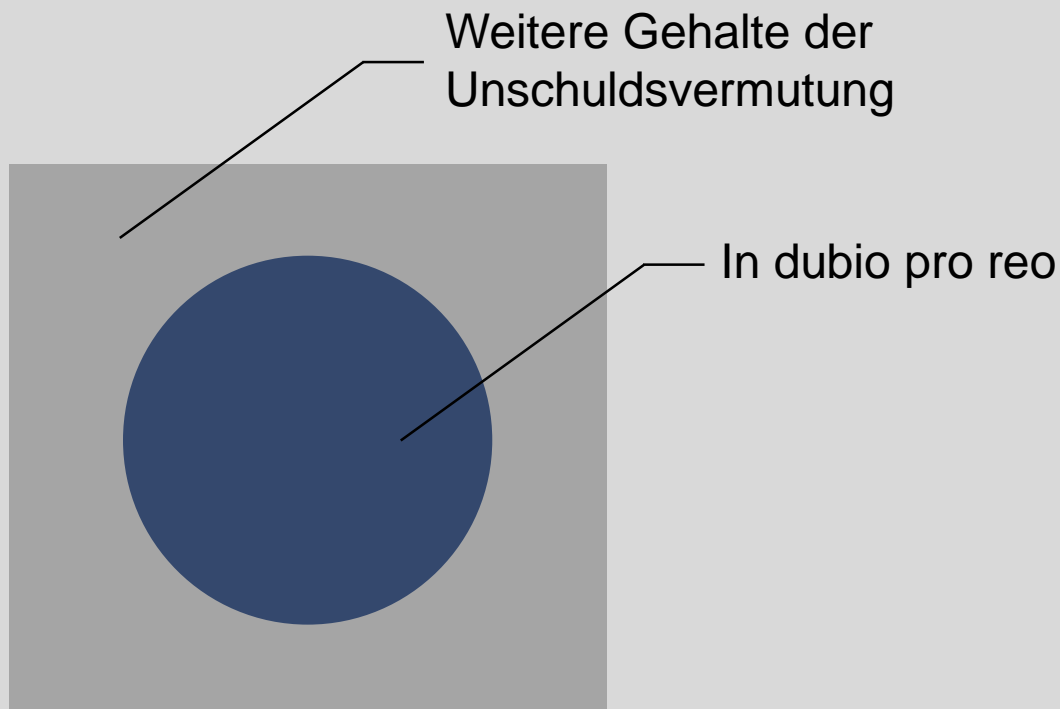
## Eingrenzung

Prozessualer Teilgehalt:

In dubio pro reo respektive Unschuldsvermutung

# In dubio pro reo und Unschuldsvermutung

## Arbeitshypothese



## In dubio pro reo

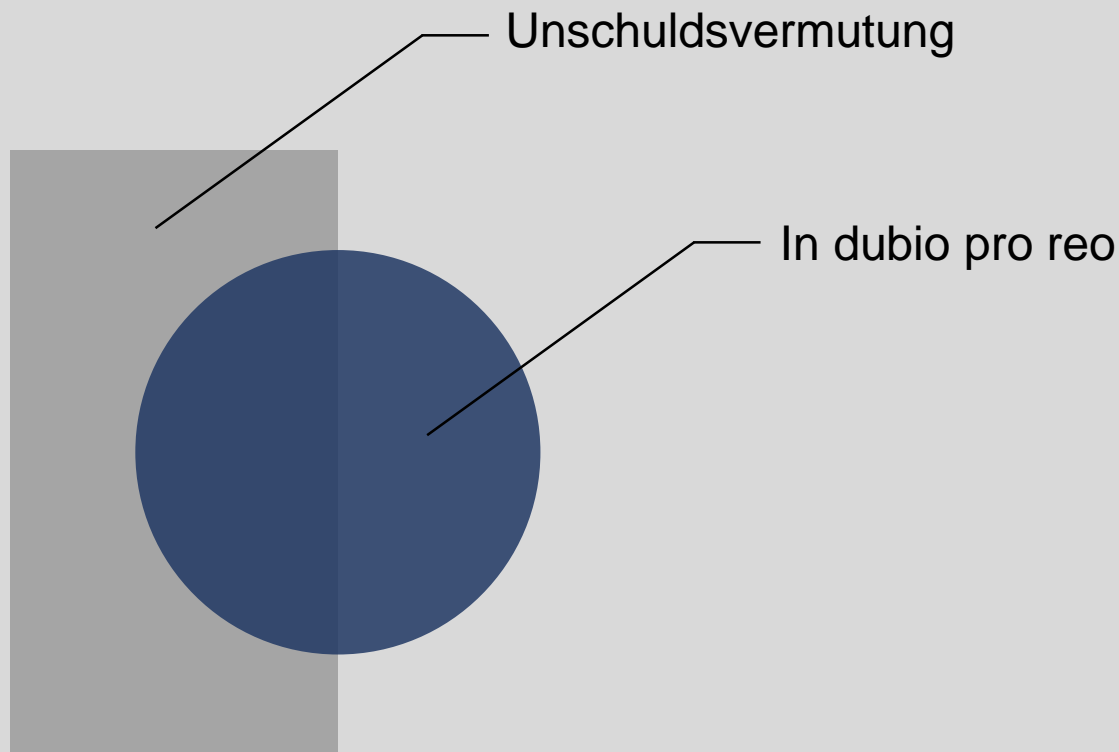
### Zitat zur Reichweite

«Der Grundsatz ‚in dubio pro reo‘ geht weiter als die Unschuldsvermutung, welche sich auf den Bereich der Schuld/Nicht-Schuld beschränkt.»

(Kassationsgericht Zürich, ZR 2005, Nr. 77, E. II.2.a.ii.)

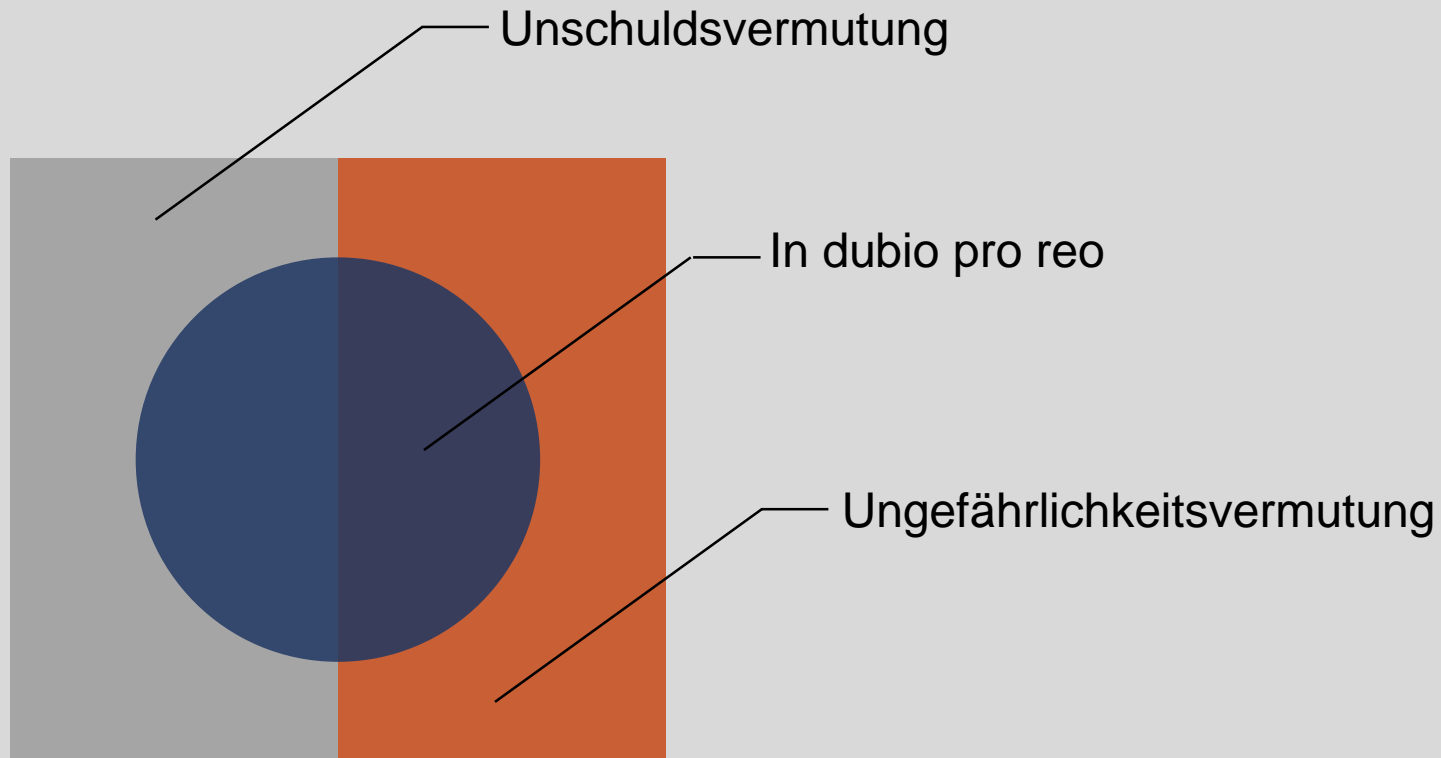
# In dubio pro reo und Unschuldsvermutung

## Präzisierung der Arbeitshypothese



# In dubio pro reo und Unschuldsvermutung

## Präzisierung der Arbeitshypothese



# Ungefährlichkeitsvermutung

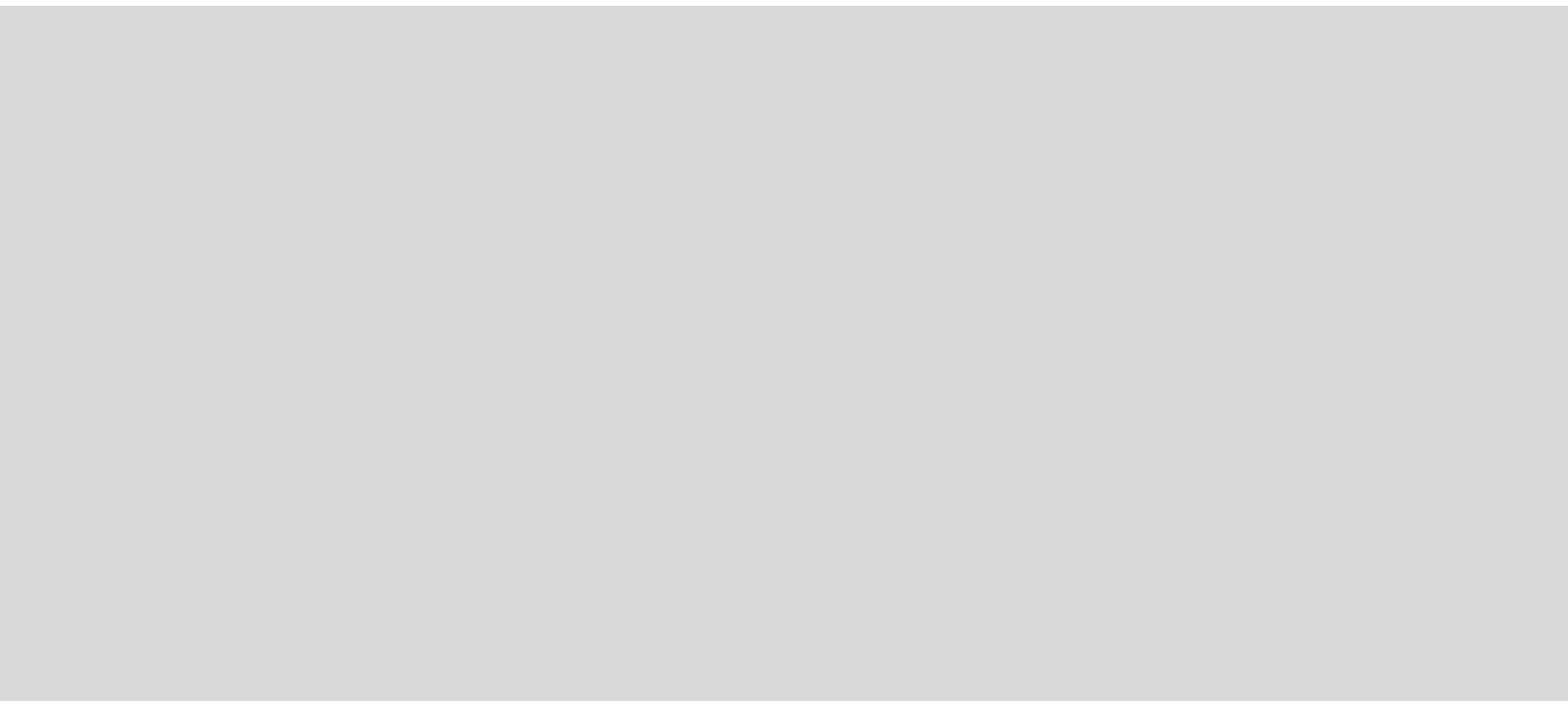
## Thesen

Rückfallrisiko muss mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nachgewiesen werden.

Beweislast für Rückfallrisiko und damit Gefährlichkeit liegt bei Staat.

Nullhypothese ist die Ungefährlichkeit.

# 3. Teil: Herausforderungen





## 3. Teil: Herausforderungen

«Die maximale Zuspitzung wird in dubio pro reo in einem System geniessen, das sein materielles Recht dadurch abgestumpft und korrumpiert hat, dass es Strafe an den sicheren Nachweis eines Verdachts knüpft.»

(Gunther Arzt, Ketzerische Bemerkungen zum Prinzip in dubio pro reo, Berlin 1997, S. 6)

# Ungefährlichkeitsvermutung

## Weitere Wirkung

Wirkung über den Imperativ «in dubio pro reo!» hinaus

**Kontakt:**

rafael.studer@krim.unibe.ch

**u<sup>b</sup>**

b  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

**Rafael Studer, Institut für Strafrecht und Kriminologie, Universität Bern**

6. September 2023

